

Anlage zum Antrag zur Erteilung einer Befugnis für die Schwerpunktweiterbildung Neuropädiatrie gemäß Weiterbildungsordnung der Landesärztekammer Brandenburg vom 20.07.2020 (WBO)

Name, Vorname des Antragstellers:

Weiterbildungsstätte:

Berichtszeitraum (Leistungszahlen der letzten 12 Monate vor Antrag):

vom:

bis:

Es gelten die Leistungszahlen für die Weiterbildungsstätte der Neuropädiatrie und nicht die ausschließlich persönlich erbrachten Leistungszahlen. Bei dem Symbol "→" ist eine konkrete Leistungszahl anzugeben.

Folgende Weiterbildungsinhalte gemäß den Bestimmungen der Weiterbildungsordnung werden während der Weiterbildung vermittelt:

Weiterbildungszeit:

24 Monate Neuropädiatrie unter Befugnis an zugelassenen Weiterbildungsstätten, davon

- können zum Kompetenzerwerb bis zu 6 Monate Weiterbildung in Neurologie und/oder Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie erfolgen

Leistungszahl vor
Antragstellung

Nur für
Ärztekammer

Zeile	Kognitive und Methodenkompetenz Kenntnisse	Handlungskompetenz Erfahrungen und Fertigkeiten	Ja	Nein	Richtzahl lt. WBO	Leistungszahl der Neuropädiatrie der letzten 12 Monate vor Antragstellung	Bearbeitungsvermerke der Landesärztekammer Brandenburg
Übergreifende Inhalte der Schwerpunktweiterbildung Neuropädiatrie							
1	Richtlinie zur Feststellung des irreversiblen Hirnfunktionsausfalls						
2		Diagnostik angeborener Störungen der Motorik und der Sinnesfunktionen sowie assoziierter Erkrankungen					
3		Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Erkrankungen des zentralen, peripheren und vegetativen Nervensystems, der Muskulatur und bei Entwicklungsstörungen					



4		Weiterführende Behandlung von Schmerzerkrankungen, insbesondere Kopfschmerzerkrankungen					
5		Basisbehandlung palliativmedizinisch zu versorgender Patienten					
Neuropädiatrische Intensivmedizin							
6	Stadieneinteilung und Verlauf zerebraler Vigilanzstörungen und intrakranieller Drucksteigerung						
7		Neurologische und neurophysiologische Beurteilung intensivmedizinisch betreuter Kinder und Jugendlicher					
8		Durchführung des Verfahrens zur Feststellung des endgültigen, nicht behebbaren Ausfalls der Gesamtfunktion des Großhirns, des Kleinhirns und des Hirnstamms gemeinsam mit einem hierfür qualifizierten Facharzt					
Neuropädiatrische Erkrankungen							
9	Neuroradiologische und neurochirurgische Interventionsverfahren						
10		Weiterführende Diagnostik und Therapie angeborener Erkrankungen und Fehlbildungen des Zentralnervensystems und des peripheren Nervensystems					
11		Weiterführende Diagnostik und Therapie infektiöser und autoimmunologischer Erkrankungen des Zentralnervensystems und des peripheren Nervensystems					
12		Weiterführende Diagnostik und Therapie neurometabolischer und degenerativer Erkrankungen					
13		Weiterführende Diagnostik und Therapie vaskulärer Erkrankungen des Zentralnervensystems und des peripheren Nervensystems					
14		Weiterführende Diagnostik und Therapie zerebraler Krampfanfälle und Epilepsien					
15		Weiterführende Diagnostik und Therapie neuromuskulärer und muskulärer Erkrankungen					
Hypoxämie bedingte traumatische und toxische Erkrankungen							
16		Behandlung zerebraler Verletzungsmuster einschließlich non-akzidenteller Muster, insbesondere beim Schütteltrauma					



17		Weiterführende Diagnostik und Therapie hypoxämisch bedingter traumatischer und toxischer Erkrankungen des Zentralnervensystems und des peripheren Nervensystems					
Tumore des Nervensystems							
18		Interdisziplinäre Diagnostik, Nachsorge und Rehabilitation von Tumoren des Nervensystems					
Entwicklungsstörungen							
19		Weiterführende Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen					
Neurorehabilitation							
20		Einordnung, Beurteilung und Beratung von Behinderungen und ihren psychosozialen Folgen einschließlich der Definition von Rehabilitationszielen und Fördermaßnahmen					
Untersuchungs- und Behandlungsverfahren							
21		Elektroenzephalogramm einschließlich amplitudenintegriertem EEG			200	→	
22		Mitwirkung bei Polygraphie und neurophysiologischen Untersuchungen, insbesondere Elektromyographie, Elektroneurographie, visuell, somatosensibel, motorisch und akustisch evozierte Potenziale					
23		Sonographie des zentralen und peripheren Nervensystems und der Muskulatur			200	→	
24		Indikationsstellung und Befundinterpretation radiologischer Untersuchungen, insbesondere Computertomographie und Magnetresonanztomographie					

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der Angaben:

_____ Datum, Stempel, Unterschrift